

Ms. Germ.
Quart. 1576

106

44*

~~2108~~

10[illegible]4

Cessolis. Schachzabelbuch

Eyn meister xerses ist genant von
orient eyn philozophus. daz in kriechin
und ouch in latine ist gesprochen.
eyn lieb haben der maze und der
reinicheit. Der vint von erst daz spel
des schachzabils und der hatte so getane rechtikeit
an ym daz er liebir wolde sterbin. so her den konyng
zu Babilon genant. Evilmerodach Nabuchodono.
sors sone straffte umme syne bosheit. den daz her syn le
bin mit wollust vortrebe. deme konynge nach zu
volgin und mete helfen syner bosheit. Under allen obe
len ist daz das grozste daz man god von smeet. dy lu //
te betrubet. sere von smeet und synen strafen tö //
tin. Als daz wol offenbar ist an Neroni der den mei
ster Senecam. lies totin und en wolde nicht syne
strafunge horen. Also lies ouch Theodrus von Cyren
konyg lusam to den meister Theodru totin an eyn
cruce hengen. dar umme daz her schemliche lebn
wider sprach. Und der selbe konyg von Babilon. der
da eyn ungerecht mensche hochfertig und nicht
gruz sam. lies nabuchodonosors lichnam synes eigen
vaters zu teilen in dry hundert teile und gap das
dren hundert rittern zu essene. Hy sundern und
allen obelen. was daz boste daz her synen vater totin
lies und volgete nach synes vaters laster. Wan
nabuchodonosor wolde alle dy meistere totin zu

Babilon · dy em synen troum nicht vs legen kunden ·
vnd by des selben koniges evilmarngdiche gezyten
vant der meister xerses dyz schachzabils spil von sitte
den konige der konigynne der heren den burgen der ge
buer der werkmeiste von amecht luten vnd von yren
ampten als is wol offenbar wirt · hir nach in dissem bu
che · Ouch sprechen etliche · dis spel sy vunden vor
Troyen · daz ist vilsch · wann is quam von krigisch
in latyn ·

Dy sache dises buches

Durch drierleie sache ist gevunden dis buch · Dy
erste ist strafighe des koniges evilmarudachs
wane do xerses gedachte dy vorchte synes zu
kunftigen todes von der strafunge dy her kein deme ko
nige tet · vnd durch des volkes begerunghe vnd des ko
niges besserunge an tugenden dis buch hat gemacht
Do hub her an zu spelen daz spel · mit deme herzo
gin vnd mit den hern yn des koniges hoff · Do sach
den konig daz wunderte yn sere der schonheit des
nuwen spils · vnd wolde ouch lernen · vnd hub an
zu spilen · mit dem meistere · der sprach · O konig du
en machist dys spil nicht gelernen · du en wellest dich
deme an nemen wisheid vnd sitte eynes gehorsamen
Jungen · vnd der meister leites ne mit schonen spru
chen der glichnisse deme konige an tugenden vnd
an sitten · dy gestalt dy stark schache des koniges
der konyngyn der edelen alden · vnd do der konig

horte sulche strifsighe · dar vme her vele lute vor hat //
te lassin totin · Her vragete den meister mit dro vnd
sprach · Wur vme hastu dis spel vunden · der meist(er)
antwerde ym vnd sprach also · O myn allerlibeste ko
nig here vnd konig · Ich begere daz an dir blinpe
eyn erlich togentsam lebn geczymet mit tugenden
vnd mit gerechtikeit · Wenn daz an dir ist · So wers //
tu vnder deme volke gelobit vnd sere lieb gehalden
Wann du herschest nicht ober ander lute von rechte
sunder von gewalt · Vnd du gebutest eyn vnrechte
obir ander lute · Vnd du doch selbes dines nicht ma //
chst gewaldig sin · Wann konige vnd hern sullen
gedulticlichin hore ere lere · Alz valerius schribet
von Alexandro daz eyner siner rittere yn straf
te vme sine girikeit vnd sprach · Hetten vnser
gothe gewellet daz dyn licham der cleyne ist were
glich gewest der begerunghe dines mutes vnde
diner girikeit · Alle dy werlt mochte yn nicht be
griffen haben · wenn dyne rechte hant hette ge
reichent an den uf ganck · dy lynke an den vnder
ganck der sunnen · Wann din liep nicht glich ist
dime mute · So bistu god eder eyn mensche eder
nicht · Bistu god so thu also god · den luten gutlichn
vnd nym yn nicht · Bistu aber eyn mensche So
gedenke das du totlich bist vnd laz abe · Bistu
ouch nicht daz bedenke vnd vor gis dyn wenn

es en ist keyn dinge so veste yme moge den noch schade
geschen. der lewe der eyn konig ist der thire wirt bewi
len eyn spise der cleynen tirlin. Vnd ouch eyn grosses
pherd wirt eyn spise der cleynen welfere

Dy ander suche disses buches ist daz man vor
mide mussikeit. da von spricht Seneca zu
lucillo syme iunghe. Mussikeit an kunst ist eyn tod des
lebenden menschen vnd eyn begrabunge. Ouidius der
sprichit. Wan vme ist der meister Egistus eyn ee bre
chen worden dar vme daz her was mussik vnd trege.
Jeronimus sprichit. habe lere lieb so vor mydestu des fl
eisches laster. Varro der meister sprichit. vil lute von
vbirigem glucke gebin sich zu der mussikeit. da vo
kummet bitterkeit des mutes vnd betrupnisse. dar
von wirt vor kart geistliche vroude. vnd zwivel
hafter mud kummet da von. Vnd dar vme hat ver ||
ses von alle schedeliche betrupnisse dis buch funde.

Dy dritte suche disses buches ist eyn vyn ||
dunge vil behender rede. wan alle lute
begern von naturen nuwe dinge zu horen. als ma
list von den von athenlande dy alle zyt gerne nuwe
dinge horten. Ouch hindert daz gesichte vnder wi
len dy gedanken. Man vindet beschrebin daz etzliche
yn selben dy ougen habin vs gebrochin uf daz sy

deste mynre bose gedanken · mochten gehaben · vnde
deste scherflicher guter dinge gedenken · vnd dz be
dichte der meister xerses · vnd hat dis spel gefunden
mit vel reden · mit bilden vnd mit glichnissen ·

Eyn konnig sal gerecht sin alle wege



DEr konig uf deme Schachzabile hat sin
gestaltnisse von deme konige. Wno wan
den sites yn sineme sale in phellen gecle
det. daz bezeichent gnade vnd schonheit der sitte. Vn
mete sullen geziret sin dy gedanken vnd dy sele des
koniges. Vnd sal sine ougen haben obin al. vnd sin
lip sal en schinen in guldenen kleidern. Eyne krone
hat her uf sime houbete dy bezeichent sine konigliche
wirdikeit. dy da ist eyn ere deme volke vnd edelen
luten alle der vndertanen ougen sullen sich an en wen
den. vnd ym gehorsam sin. In sinen rechten hant treit
her eyn czepter daz bezeichent sine gerechtikeit
vnd gestrenk. da mit her dy bosen twinget dy von
ubele nicht lassen wollen. Dar vme hat her gerech
tikeit bevestent des koniges. vnd barmherzikeit vn
kunheit behuten yn. In siner lynken hant treit her
eyn kule. der bezeichent daz her sal sin eyn milde
besorger vnd eyn vor weser alle siner vndertanen.
Von erst sal der konig an ym habin mildekeit vnd
barmherzikeit. da von spricht Seneca zu deme ko
nige Neroni. vnder allen dingen fuget aller best
konigen vnd fursten. mildikeit. Vnde des vindet
man wol eyn orkunde von hern dauid yn der koni
ge buche. Valerius spricht daz dy demutikeit

fizikeit god durch god obir windet den vngerzeme
ten mut vnd syn der heidenischen lute vnd ir weichet
dy vngruzame ougen der vierde · Semftikeit ist
eyn tugent · so man sich erbarmet obir dy · dy yn
iamerkeit syn · Eyn glichnisse habe wir von dem her
zogin von athenis genant philistiaus · do eyn Jnge
ling enzunt wart in der liebe syner tochter · Do sy
ein begenete · do kuste her dy Juncfrouwe · do bat dy
mûter den herzogin · daz man deme Jungelinge sin
houbet abe sluge · Der herzoge antwerde yr vnde
sprach · Tote wir dy · dy vns liebe habn getan · waz
tu wir dene den · dy vns hassin · daz wort quam
von den brunen der wisheid vnd von den brunze
len der semftikeit · vnd also vor wandelte der her
zoge synen zorn in lob vnd in ere · Ouch habe wir
eyn glichnisse · von dauid · der da ver gap Symen
der ym obele hatte getan ·

Von der warheit des koniges

Zu deme andern male sal der konig war
haftik syn vnd sal deme rechten richte
glich syn an syme amachte · der da ist
dy oberste warheit nach deme worte syner kele
sal her gedenken warheid · Quinctilianus sprichet
Sweren ist nicht bequemelich fursten vnd hô
gen luten · deme in grossin noten · wene eynes

finsten wort sal vester sin den eynes koufmanes eyt
wer ouch zu den hohen eren wil komen. der gebru
che des amechtes der warheid vnd der gerechtikeit
Dy teile der gerechtikeit sint. daz man nymand ge
walt thu. noch nymande beswere. sunder eyme iz
lichen sin gerecht lasse

Von der senftmutikeit vnd truwe.

Zu deme dritten male sal der konig an ym
habin senftmutikeit vnd truwe. wen der
senfte mensche vor get nicht vnsenftes
todes. dy bosen vnd dy vnbarmhertzigen vindet ma
allermeist daz ir ende bose wirt. Eyn orkunde vindz
man an deme konige. neroni von anthioch an py
lato an iudas vnd an petisso deme werkmeister der
machte synem konige einen eren ochsen. der hat
an der siten eyn tuer von er gluete daz man dy
lute dar ynne vorbrante. vnd den selben meist
vor brante der konig von ersten in dem ochsen.
Ouch wart amon irhangen an dem galgen den
her mardocheo hatte gemacht. Wanne io ist ez
glich recht daz der werkmeister sin ende neme
na der kunst. Merke daz sulche sint sache der
senftikeit. Cassiodorus spricht. were nicht sch
ulde so were nicht senftikeit

Von gerechtikeit des koniges

Dzu deme vierden male sal an deme konige
syn gerechtikeit. wan alle konigriche an re-
cht sint behelttnisse mordes und roubes. pla-
to sprichet. kemist dy gewernet ist von gerechtikeit. ist
eyn vrevel unkunst. welch mut schedelich tut durch ei-
nen gemeinen nutz. sunder durch gitzikeit daz heiset
nicht kunheit sunder glucke. augustinus sprichet. dyome-
des der langhe hat geroubit. dy luten uf dem mere wart
gevangen von alexandro kunge. und wart vor en gebra-
cht. do vregete yn alexander. wer tume hat dich so
grusamen daz mer getrugen. do antwerte her und
sprach also. und wen tume dich dy werlt. der tume ich
eyn roubir heisse. so betrubestu alle dy werlt und heis-
sest eyn keiser. were mir daz glucke gnediglichte wur-
de ich keiser. und sprach so groser glucke du hast so
boser du bist. do antwerte alexander und sprach dyn
glucke vorkere ich dir. daz dyn bosheit nicht dem glu-
ke. sunder dinen werken werde zu geleit. und also
wart her von alexandro gericht. und wart eyn lieb
haber der gerechtikeit

Von der stetikeit und kuscheit.

Dzu deme vumften male sal der konig an em
habin und an alle sinen undertanen stetikeit
daz bezeichent wol daz eyn konig zu sinu
rechten hant setzet und wender nicht zu vor and^ male
aller groste liebe und sorge hat kinder zu gebern.

czu czihen czu erbin vnd czu nern · dar vme ist is czu ma ||
le wedder dy natur · daz eyn mensche vor smeet sine
elichn husfrauwen vnd get czu eyner andern · dar vo
spricht eyn meister · Valerius · der römer Affricanus
do he betwang affricam daz lant · vnd was by vier vnd
czwenczig jaren · vnd wart eme geantwert eyn Jun
frouwe al czu schone durch lust · vnd do her vornam
daz dy Juncfrouwe gemahelt was eyme edelen Jungelin ||
ge · do gap he sy wedder eren vrunden vnvormalt ·
Ouch daz gelt daz em wart vor dy Juncfrouwen gap
he ir czu eyme brutschatze · vnd der edele Jungeling
wart bewegit von so groser stetikeit des grosen he
ren · vnd wedder tet sich em mit alle sine getruwen ·

Eyne konyngyne sal syn kusche vnd reyne



DEr konigine gestalt ist also gevunden · daz man
setzet in den sal eyne schone vrouwen ge
cleidet und gecronet und gezieret in guldin
gewant mangirleie und man setze sy zu der linken hant
des koniges durch er wirde · wan also Salomon hat ge
sprochin · Sin linke hant sal sin under myme houbete un
er rechte hant wirt mich umvahen · Ouch man setzet sy zu der
lenczin hant des koniges · also daz sy habin teil von gna
den · daz der konig hat von naturen · Und dy konigine
sal gerichtet werdin mit funf ve gemmen wirden ·
Zu dem ersten sal dy konigin sin vulkomen · daz sie
schinet kusch ane wandel · oder sitte · Symachus der
meister spricht · Schone luchtet der liep · Aber schame
und masekeit tut vrouwen liep obir alle ding · Seneca
der meister spricht · daz Artesilla dy vrouwe dy witz
so schemik daz sy eren armen frunden dy siechwes hat
ten · broke eyns scholes geldis und leiten en daz zu ere
houbeten · und ere bette · Wande kunde von grosseme
schamen nen vrunden nicht gesagen · daz sy daz gelt
nemen · Schame ist daz man sich erlich halde an esse
an trinken an worten und an werken

Von der kuscheit der koniginen

DEs andern male und zu dem dritten
zu deme andern male sal dy konigin kusch und erbar sin
zu allen gezziten · Jeronimus spricht daz
eyn vrouwe dy waz anna genant eyn witwe dy

boten ere frunt daz sy eynen andern neme vnd von
sprachen ere iogent vnd schone gnuke. Sy antwerte
vnd sprach. Ich en wille. wanne gewunne ich also gute
als der erste watz so muste ich vmer vurchten daz ich
en vor lore. wer her aber boser so wil ich nach deme
guten daz bose nicht liden noch haben. Ouch spricht
Augustinus von der stat gotis von der andern witwen
dy sprach. Ich en wil keinen andern habin noch ne
men. dy wile der myne lebit. Do sprachen ere vrunde
Un sage wir vnd du. daz her tot ist vnd begraben.
dan wedder antwerte sy vnd sprach. Alleine her tot
tot ist an deme libe doch sal her vmer lebin in myne
hertzin. Von der dritten vrouwen list man alsus daz
sy stunt von deme bilde der martere vnses heren vnd
betede alsus. Ohere ihu xpe gecruzigeter. Ich bitte
dich durch dine martere daz du dich ober mich sun
derynne irbarmest vnd ledege vnd lose mich von
allem hindernisse mmer libe. dy wile sy betede do qua
ir mait gelouffen vnd sprach. Owe vrouwe were stet
ir hy. Myn here uwer wert. vnd uwer sone czwene
sint czu tote ir slagin. Do dankede dy vrouwe go
te. daz he sy ir lost hatte von hindernisse siner libe
wanne sy vorchte daz dy libe eres manes sy hinder
te vor dy liebe gotis. Aber spricht Augustinus daz
eyn achtbere romerynne genant lucrecia dy hat
te eynen man. dy heisset Collatinus von eynen

wirth dy her hatte · vnd den selbe Collatinus bat zu
huse uf sine wirth Sexti der waz eynes keisers so
ne der hies Tarquinius vnd der selbe wart enzunt
yn der liebe der vrowen · vnd in einer zit do der
keiser vnd Collatinus mit eme von rome reten ·
do quam her vnd benachte uf dem huse · da dy vrou ·
we lucrecia waz · des nachtes quam her also eyn
vient vnd yn alz eyn gast obir der vrowen bethe
vnd hilt yn der rechten hant eyn swert vnd mit d
lerzen hant rurte her sy an vnd sprach swig ich
bin is sextus tu mynen willen · odir du must sterbin
Do her so herte der vrowen mut vant her sprach
volgestu mir nicht ich tote dine vrucht · vnd lege
dy an dyn bette vnd tote dich · daz dir bose rede ent
steit
sto obir dy gantzen werlt · vnd mit sulcher drowe
betwangher sy daz sy eme sines willen stete vnd doch
vngerne · dar nach reit sextus von deme in grosem
Do lut dy vrouwe den keiser vnd eren wirt vnd sinen
rat zu ir vnd sprach · Sextus quam in myn hus alz eyn
vinde waz eyn vient Collatine · Myn allerlibeste wisse
daz eyn vromde man ist gewest in dinem bette vnde
doch alleine den lip sy geswechet mit getwange · doch
ist myn wille vnschuldig vnd von der schulde er lose
ich mir nicht · dar vme daz keyn vnkusche mensche
vrowen bilde wolle nemen an mir dy neme ouch daz
bilde der pine an mir · vnd dy vrouwe lucrecia mit

deme swerte · daz sy heimelich under erme mantel h-
atte tote sy sich selber · do daz geschach do swuren dy vrun
de by der vrowen blute vnd namen · daz swert daz sy
wolden alz sy doch taten · vnd vortrebin alz daz geslech
te daz dem keiser Tarquinio an geherte vnd us wor
fens von rome vnd trugen der vrowen licham an
rome vor gerichte · Al da geschach sulche slachtunge
under deme volke · daz sy den keiser vortrebin vnd
sinen son sexti totin · der da satz eyn sache d' missetat

Von der kuscheit vnd verswegenheit

In deme vierden male sal dy konigynne wyse
sin von nuftik vnd von swigen an worten vñ
an sitten · heimelicher dinge sullen sy nicht
offenbaren · daz doch vrowen sullen tun · Da von sp
richt eyn meister · Macrobius genant · daz eyn kint
genant papirus an eyne male mit sinem vatere
ging in der romere rat · da wart gemachet vnde
geboten · wer den heimelichen rat melte den sulde
sin houbit vorloren haben · do daz kint heim qua
dy muter vragete waz der rat machete · Daz kint
sprach · Es en sal nymant melden · daz by dem hoube
te vor boten ist an helene · dy muter begunde mit
drowen vnd mit slegen · daz kint czu twingen daz
iz dy offenbarte · vnd dachte wy iz der muter hul
de behilt vnd doch dy heimelicheit by ym hilt vnd
sprach czu der muter · Es ist gemachet in dem ra
te daz himmen vort besser sy · daz eyn man men

vronkron neme den eyne vrouwe mer manne zu der ee
daz leyse vor den anderen romeren daz geschach an de
me andern tage do quamen dy romerynne mit gro
seme schalle vor den rat vnd sprachen es ist vil besser
daz eyne vrouwe zwene manne neme den eyn man
zwen vrouwen· Do wunderte dy romere sere mit
vorchtlicher schame der schemelichen rede· wie der
vrouwen meynunge were· do leit daz kint papirius en
dy rede us· wy is geschen was· Do lobeten dy rome
re daz kint sere vnd satzten daz· daz kint an deme
rate solde sin vnd keyn anders mere

Von den togenden vnd siten &c

Zu deme vumften male sal dy koniginne ere
kint lere tugende keusche vnd site· der mei
ster Elmandus spricht· Es ist eyn male not
den vumften· daz sy dy schrift kunnen· wanne ein ist ge
boten· daz her zu allen gezciten gedenke an gotis gebote
wanne man list daz der konig von rome sante deme ko
nige von Frankrich sinen brief vnd schreib em· Here din
kint dy schrift· wanne eyn vngelarter konig ist nicht
men den eyn gecroneter esel· Octovianus der konig
larte sinen son wy man springen mit dem spere renne
schirmen· vnd ander ritterliche ding· ere were· vnd
sine tochter hies her lernen· neen spynnen vnd webin
vnd ander erliche werk· do man en vragete wor v
me her daz tete her sprach· Allezuweich sy hie alle
der werlde· doch abe myne kint gebrechten li

den Bomůgen sy mit sulchen kunsten ir notorft mit eren krigen

Von deme getruwen rate der alden



Dy alden an dem ersten wurden geformiret uf
deme schachzabile zu eynem glichnisse der
rittere und der ober horer dy da sitzen uf
deme stule und eyn offen berech vor en habin. und we
man czwen stiche sint da man mit kriget vor deme geri //
chte. durch recht und eyn gemeine recht. und dar
ume mussen czwene alden sin in deme konigriche. Eyn
uf dem swartzen velde durch der ersten stiche willen
der ander uf dem wissen velde durch dy andern stiche
der alden amecht ist daz sy deme konige by sten. unde
von syme gebote dy recht machen guten sitten an de
konigriche leren rechte stiche sterken urteile nach re-
chte vunden. und rechte rete gebin nicht nach der ly-
be der lute noch durch gabe wisen.

Von der warheit und stetikeit

Den richtern ist vil dinges not. Zu deme
ersten sullen sy sin warhaftik und stete daz
sy durch liebe durch schatze durch myet
durch hass durch frintschaft durch vor //
durch czorn.
chte rechte werde vor keret. wan libe schatz vorchte. myet
sin hindernisse der richter. wan der warheit ist vor
gesprochin. Dy stetikeit sal der richter menlichen
wider sitzen der lich mutikeit und der kranheit.
wan Tullius spricht daz nicht so sere zimet an allen
dingen da man rat gebin sal. den daz man stetikeit

halde · katho sprichet Bis stete vnd senftmütyk nach de
me alse dy dinge wollin · Stetikeit ist eyn veste des
mütes vnd in guten willen zu bliben · Seneca sprichet
da dyogenes was gesuldik · darie allexander aller
gewaldigiste waz man sin nutz mere dan · dyogenes
nicht nemen wolde den allexand(er) gebn mochte Es
hat bose ende · daz den schatz daz vor keret daz von
tugenden vnd ir armige sal geschen · helmandus
seit daz demostenes vragete aristom den tychter
der bispil · swaz schatz er hette · der sprach er phunt
geldes · do saite her Ich hette mer wen czwenczik
vnd dar vme sprich her · dy czwinge d(er) rycht vnd der
vor sprechen ist schidehaft · Sy werden deme mit
gulden stricken obir wunden · vnd er swigen ist ouch
veile · der grige bedarf ouch eynes scherses wy vil
her hat · wen her eyn knecht des schatzes ist vnde
nicht eyn here · vnd dar vme kenne ich vnd spre
che is · daz dy vor sprechen icht truwe haben · wa(n)
her vil lichte vrunde ist des viendes vnd vient des
vrundes · wysse ouch daz dy armüt bekümerlich ist
deme gerichte · wan man list also langhe alse dy
romere dy armüt lip hatten · do waren sy gewal
dig obir al daz sy is vor smeten vnd grik wurde
an sunderlichen guten · do gingen en eyn swerliche
strite · valerius der sprichet Eyn richen machet nicht

daz her vil hat · denne daz her wenig begeret · Man
list daz vil romer alsen wol dem gemeynen nucz sin
vore gestanden · vnd sin alse arm gewest · daz man
se nach orem tote bestaten muste · vnd er tochter
beratenen von geheisse der aldern · von eynem ge
meynen schacze

Von der sunderlichin liebe der richter

zu deme andern male sal eyn richter ver
miden sunderliche liebe vnd haz · wan
also theofrastus wil daz aller myner hertzen blint
sint · Vnd dar vme sullen dy richter gut sin vnde ge
rechte vrunde vnd mit rechtem mute richten daz
er vndertanen mit eyme glichen mute en gehorsam
sin · wan Seneca spricht · Sy sin alle mit glicheme
mute horsam wo dy gerechten waldic sin

Von der vormidunge des zornes

zu deme dritten male sal der richter vermi
den heftigen zorn · wan tulius spricht der
zornige went dy missetat eyn rat sin · Socrates vor
gahunge vnd vor zorn · weden sin tzu male deme rate
vnd deme gerichte · Es sal dy richter wissen daz erstan
geslechte daz her der rachunge gewalt habe tzu vor
gebunge · Als Seneca spricht Eyn wiser stat so mer
her gibt so gewaldiger her wirt

Von der gerechtikeit des richters

zu deme vierden male sal der richter dy vrunde
vnd dy vromden mit glicheme rechte richten ·

Item valerius spricht daz zelangus proconsul des sone durch hurheit georteilt wart daz man ome beide oūgen solde us brechen · daz wider waz alle dy stat dy bete ir horte und liess em eyn oughe us brechen unde deme sone daz andere · daz daz orteil daz her vant vorgink herte · petrus alphenus spricht · menschliche natura als is mit betrubeten mute gesthoe durch bekentnisse des waren · unde des valschen solde eynes ougen enpern ·

Dy rittere sullen beschermen kerchen vnde weysen indem lande

Der ritter also geformiret sal sin daz her
uf deme rosse gezciret sal siczen mit wa-
ssen den helm uf deme houbete daz sper
in der rechten hant bedecket mit deme schilde. daz
swert und daz messer an der lenczen siten der hals
berg an deme libe. Swen her en rittere werden wil
so reinige he sich mit bade daz her eyn nuwe lebin
gewynne. darnach wache her ober nacht. und bete
daz ein daz von gotlichen gnade geschee daz her w
natme nicht von mag. En sal ritter werdin von
eyme konige eder von eyme vursten. her sal bich-
ten und daz gerouhete wedir gebn wythwen und
weisen vuden. und dy armen bedenken unde be-
schermen. Von der kunheit und wisheit.

Czu deme ersten sal der ritter wyse sin und
sal mer sin ervarn an stryten deme her
an kreften edder an kunheit moge geha-
ben. swanne nymant erwelt junge vursten edder
junge ritter. Swanne man sich keyner wisheit czu en
vorsiet. der konig allexander von macedo. alle dy
werlt ober want mer von den alden rat swanne
mit sterke der rittere und der jungen. Eyn ritt'
von rome eyne schone vrouwen hatte dy missetan
hatte. da von den andere ritter horte reden. des
wischete he sinen schuch den her nuwe hatte an
getan und sprach. Seheit hir dyssen nuwen schuch
geringet an den vussen. abir wo he mich twinget

des en seet un ir nicht dy wisheit an deme rittere
ist czu loben der siner vrouwen laster vor swiget
vnd sich vnschuldigete vor der missetat · Sunder wisheit
anders nicht en is den eyn vndirscheit bosis vnd
guter ding vnd en beyden daz bose czu vliende vnd
daz gute czu ervullende

Von der getruwe der ritter

Zu deme andern male sal den gerittern ge
truwe sin · wan der ritter der deme rit
ter vngetruwe ist verlust den namen des rit
ters · Man list daz Julius den keiser gar swerlich dy
fruntschaft vorlies · aber sinen hern vorlies · So hilt
her is alzu stetliche · Cipio sprichet · dy truwe liebe vnt
swerlichen hin gewinnen · bis an daz ende des le
bendes

Von der gemeynschaft

Zu deme dritten male sal der ritter ge
meyne sin an dy wisen · daz sinen gesel
len al sin gewin gemeyne si an dy un
sen als sin obir korunge · david sprichet in deme bu
che der konige · is sal sin eyn glicher teylunge des
der czu deme strite get vnd by den binden blibet ·
Abir czu male sal man sich hiten daz man in der czit
des strites icht girik si · sunder mit allem fliesse
sal man gedenken des siges · Seneca sprichet · dy
girikeit brenget armut vnd wer ir vil begeret
den vorlust sy czu male · Man list daz sathanas

begerte synes sele an deme cruze und dar ume vor
loz he vel selen. Billich dy beslossen waren in der vor
helle.

Von der sterke des ritters

Zu deme virden male sal der ritter starck
syn nicht alleyne an deme libe sunder
an deme mute. Wan dicke dy grossen
und dy starken syn crank an deme libe. abir an de
mute starck. dy zu mittel masse syn an dem libe
dy habe wir gesehen tursticke und wol geschicket
zu deme strite. Man liset daz Cosdrus der herzo
ge von Atenensyn wider dy polipornesses waz
bereit zu strite und waz vor gegebin daz sy den
sich silden haben. welch herzoge vortunke in
dem strite. So waz Cosdrus suliches mutes.
daz her in den spitzen in pilgerimes wiese unz
und mitte wolde striten und wolde ir slagin wer
dyn. daz von synem tode den synen der sich wur
de gegebin. Es iz zemelich und susse sterbin ume
des vater lant und by namen ume daz ewige
vaterlant. ane hoffenunge grozer selikeit sich
gibbet in den tot ume daz lebn des ewigin vater
landes.

Von der barmherzekeit des ritters

Zu deme vumften male sal der ritter
barmherzik syn wane nicht zimet

also sere den rittern dene daz her sinen vienden
gestarke zu der erden by dem lebinde behulden den
her ir slagen mochte. Her ist nie vngelich dene
menslich zu dirstene nach der viende blute vnd
nicht na dem sege. Seneca sprichet Es ist besser
zu vor gebin. wenne nach dem vnrechten mit ey-
ner vngetruwen richunge zu pyngene. Sam-
wisse. Es ist eyn groz schamkeit daz man dy richu-
ge vor gibt. Man sal barmherzikeit hir an der
richunge uben daz vns got vor ge. In deme zu-
kumftigen richte daz gerichte an barmherzikeit
wirt den der nicht barmherzik ist

Von der wachunge des ritters

In deme leczsten male sal der ritter
wachin vnd des volkes huten vnd dar
vme dy romer habn von manchen lan-
den sy zu en gezogen daz sy mangerleye volk be-
huten vnd bewaren. Wy mag der buman vnd der
kouffman sicher gesin her werde dene sicherlich
beschermet von deme ritter. Man list daz konig
Achis Getarin den ritter satzte zu huter sines
houbetes. Is sullen dy ritter als dy fursten rechter
gesecze muczen mit aller gerer nach volgir sin
wenne dy konigliche walt mere mit den heilicke
seczen wirt geczirt wan mit den wafen

Dy roch sint gebuere des koninges

Dye roch sint gebyters des koniges der ge
stalt waz also. Eyn rytende ritter in ey
me ritterlichen cleide mit eyner bun //
ten kogeln. In der rechten hant eyne
uf gerutte gerten. Der konig in allen teilen sines
gerichtes wanne der konig mag nicht kegen wer //
dig sin in allen teylen des riches von der breite wegin
des konigriches dar umme ist iz wol zemelich daz he
zwene gebyter habe. Eynen in dem rechten teile
des konigriches. der andern in dem linken teile. das
keyne nuwe bosheit entste in eyme teile der man
in dem andern nicht en wisse. dy roche sullen an en
haben alle stetikeit rechte und alle dinch suchen dy
warheit. wanne under stunden durch dy untruwe der
undertenigen. Cumen an dy schult der vursten.
werden dy konigriche vorlorn. wanne wen dy diner
werden ungetruwe gevunden. So loubit man des
daz der konig ouch ungetruwe si. Man list daz fa
bricius der romer des koniges pirri arzt waz der
nachtes zu im kommen und im gelobete her wolde
sinen herrn pirrum umme sine gabe mit vorgifte ir
toten. der gevangen wart. wyder sinen herrn umme
dy untruwe. und kundigete im daz des wunder //
te deme konighe sere und sprach. Vil lichter der
sunnen eree louffes wirt vorhindert. denne fabricius
von dem lobe siner ersamkeit. wisse daz dy gerech
tikeit ane wisheit wol vromet. Aber dy wisheit
ane rechtikeit & nicht en touk. wan der lip wert

daz behutet mit tugenden vnd mit wisheit den mit
stritlichin wafen · **Von der mildekeit der gebite**
Zu deme andern male sullen dy gebyter des
koniges milde sin mit geben vnd mit ab=
lazen · Mildekeit ist allen eyn gemeyne
helferyn · vnd eyn begere von der guten vnd eyn
süze des mutes · Valerius der spricht · daz eyn ritt
zu rome eyne edele vrouwen orteilte zu deme
tote vnd hies sy in den kerker legen · daz man sy
heimelich sulde totin · dy doch der huter des ker=
kers nicht en totit von bewegunge der mildikeit
vnde gunde ore tochter wol · daz sy zu or ginge
dy dar vnnachtbar waz · doch behute her daz · daz sy
or keinerleie narunge brachte · dar nach obir vil
tage wart sy zu wundern · wen von dy vrouwe lebi=
te vnd vunden daz · daz sy or tochter mit d' milch
hatte generet vor deme tode · vnd daz wart deme
ritter kunt getan · dez lies her dy vrouwen gene=
sen · Ouch waz daz nicht vnge vlete milde daz ez
so mochte swygen iz were wedir dy nature

Von der trege der gebitere

Zu deme dritten male sullen dy gebyter
trege sin zu pyngene · wen augustin
leret in dem buche von der gotis stat
daz dy virsten sullen trege sin zu kastigende
vnd snel zu lon · wanne nicht also gemeyne

macht dy vursten vnd ere phlegir vnd ere vnd
tanen alz daz sy mete were sin daz da kummet
von eyner wurzelen der mildekeit. Es sullen
dy phleger ouch deumutyk sin vnd arm vnd y gros-
sen sy sint. Alz sy sich mere irmeren sullen vnd
deumutigen. Man list von eyme romere daz her also
arm waz wy her eyn offener ratman waz nach
sime tode daz man en begrabe von der gemeyne
gut muste bestaten. Man list daz der keiser Tybe-
rius gevragit wart wor vme her dy land rich-
ter so lange behilde an eren ammechten. des ant
wert her vnd sprach. Es were deme gemeyne
nutze gut. Ich habe etzwanne eynē siechen men-
schen gesehen. der da vil sweren was. also daz en dy
vligen sere stachen dy ich mit deme wedele vor
treib. des antwerte he mir vnd sprach. du pynig
est mich czwierleie vnd du wenest daz du mich
trostest. wan dy vligen sint vol blutes vnd vnrey-
nikeit dy von treibestu da von werde ich von hunge-
rigen gestochen deste serer. Also halde ich dy riche
deste lenger an den ammechten. daz sy riche wer-
den. So mogen sy myner vndertan deste baz schonen.

Von der gedult der gebitē

Czu deme vyrden male sullen dy gebyter ge-
dult habin vnd sullen vil vor horen vnd vor-
sehn vnd messlichen zuchtigen. Man

list daz eyn keiser Julio sprach her were nicht ede
le vnd von smete sine geburt von der muter wegin
des antwerte her vnd sprach Es ist bessir daz
sich dy edilkeit an mir hebit edir daz sy an dir
ane nymet Seneca sprichet dir zornigen sal nicht
zemen wenne der zornige wenet daz ome alle
ding zemen alzo saltu den zorn vor wynden
daz her dich nicht vor winde

Von dem armute der gebite

Dy in dem vunfsten male sullen dy gebyter bebe-
gelich armut han wan alzo etliche me be-
finsten me begern riche czu sine an dem na-
men liumendes wan an deme schatze Valerius sprichet
daz Scipio Affricanus wart von der wirdikeit der sena
ten gestrafet von deme daz her nicht geldes hatte genom
des antwerte her Ich han von allen den czu Affrica daz
vns vndertan was nicht eygens gebruchit den den na-
men daz ich heisse Scipio Affricanus daz selbe tet ouch
myn bruder von deme lande Asia wan wir beide mer
riche sin an dem namen wen an dem schatze Man list
daz Archalaga man solde goldes vnd silbers gebru-
chen als den was dy von erden wurden gemachit wan
ne iz ist besser daz man der sitte gebruche danne des
schatzes wanne man deme en vragit wor vmb her
daz tete des antwerte her von deme vater eyn topfer
bin ich geborn Wy ich eyne konige bin irhogit dar
vme nach deme louffe der geburt gebruche ich der
vaz von der erden gemachet

Von der mildekeit der gebite

Czu deme sechsten male sullen dy gebyter
milde sin. daz Titus vespasiano son liez
eyme izlichen biten vnd lobete vnd gab
vnd dar vme eynes tages do her nicht en gab vnd
nicht en lobete. do sprach her czu sinem vrunde
daz tag han ich vorlorn. wan ich nicht gutis han
getan. wen man en vragete wur vmb her obir dy
macht gelobete. So sprach her. Es en czemet nicht
daz keyn man von deme antlicze des fursten truric
scheide. Man list daz eyner schaden genomen vor
eyme rittere richter der sprach czu dem keis. Iulio he
hilf mir des gab em der keiser eynen richter. do
sprach her. O here keyser do du schaden namest
in deme lande czu asyria do en koz ich keynen striter
vor mich. sunder ich streit mit mynes selbes libe
vor dich. vnde entfing dysse masse wunden des
liez der keyser nicht durch hochfart nach er wart
vngedultik vnd ging selbir czu gerichte vnde
halff em.

Von dem buwmanne vnde syner ge
stalt vnde von dem amechte



Nu sulle wir an heben von der gestalt vn
eren ammechten des buwmanes vnd zu
deme ersten von dem ersten der da an
dy spiczen des koniges ist gesaczt de den wir sere
von daz roch daz da gehort czu dem gebiten des ko-
niges · Wan mit deme besorge wir daz konigriche
vnd dy notorft siner narunge vnd wir heissen ey-
nen aker buwman dy stalt waz eyn man der in
der rechten hant eyne hawen hatte dar her
daz ertriche mete grube · In der lenken hant ey-
ne gerten da he dy hertz mete trybet vnd vnder
deme gurtele eyne sichelen · da mete her dy
sete snyde · da by ist bedutet eyn rechter buwma
Der erste buwman waz kayn der erste sone ada-
mes · Es waz notorft daz der mensche daz ertriche
besiez · wanne sy ist eyn muter vnser aller vnd
alle vndiplichen gestalt bis an vnse ende wirt
sy vns eyn meyne behufunge vnd eyn mittel vn-
ses lebindes von vnse erbeit hat sy vns dy narunge
geboten ·

Von der bekentnisse gotis

Czu deme ersten sal der buwman gote ir
kennen · also daz wir om der vns vns
czitliche notorft gibt danken mit eyn
schuldigen tat des czehendes daz wir von dem re-
chten der naturen vnd von beschriben rechte sullen
opphirn nicht also der bose kayn vnd der trugent
hafte tet · Es ist werderlich daz wir gote den ·

zenden teil gebin daz her uns den nünden teil behute
vor den viendin und vor deme vnwetere. Sunt unse
here mit rechtem gerichte dy narunge eynes vnge
neme menschen en storet. der di von siner wisheit
brenet daz her disse wertliche ding habe und unse
heren her sine zenden abe bricht und god nicht in
siner ubir flüzikeit ir kennet und doch in sine wed
mute en suchit. wen david yn sinen wolgetagen
sine ee brach. In sine widder mute karte her wid
der zu gote. Alz tet daz Judesche volk. do sy hunge
rich und dorstig waren in der wustenunge. do rieff
sy god an. do sy vnl wunden do opphirten sy deme
kalbe

Von des buweramannes truwe

Zu deme andern male sal der buwman gerecht und getruwe sin. und sal meren. sines hern ding bewaren denne sines selbes. Es sulen ouch dy heren sy und ere knechte gutlichen halden wo man gibt dem buwman grobe spise und den hern dy guten vor treit daz der buwman nicht trege sal sin

Von der erbeit des buweramannes

Zu deme dritten male sal der buwman erbeiten und nicht trege sin noch slaffrik und sal sin werk vulbrengen nach truwelicher wen der here do nicht ist also her kegenwertik were. Seneca spricht Es werde vulenbracht

von den blibenden an der erbeit. vnd der grose sorge
dar zu hat. der apostole sprichet. der abe gebroche
nen habe daz brachte iunt nicht abe sunder her
erbeit mit sinen henden daz her gewynne. daz
her moge gegeben deme notdorftigen. vnd der ist
vns not gebruder. wan her nicht en erbeit der
en isset nicht.

Der bukeman sal den tot nicht vorchten

D
zu werden male sal der buwman den tot
nicht vorchten. sunder daz lebin lip habin
valerius sprichet. es ist ein vor spottunge
mit tracheit gen zu dem tode. so si deme vme daz
ewige lebin. wan da ist dy gestalt dy gebunt dy site
dy vriheit dy richtum vnd dy ere. wanne von dem
tode vorterbin alle ding. vnd blibet alleyne dy hir
arnten. Seneca sprichet. her wert alle tage vor terbit
den sich alle wege vmchtit.

Der buweman sal
sine vire halden gote zu eren

D
zu deme vumften male sal der buwman
sine vire halden. vnd daz gesetze der hei
ligen cristenheit. wen dy vorchtikeit go
tis hilfet den luten ane vnderlaz. vnd dar vme
sult ir werken ane tracheit an den tagen alz is ge
met. wane ane god touk keine arbeit nicht. ma
theus sprichet. man sal zu deme ersten gotis riche
vnd sine gerechtikeit suchen. so werden uch alle ding

zu geleit. Man list daz got gebot daz man dy. dy ere
vyre brechen sulde steynen.

Von dien werken des buwmannes

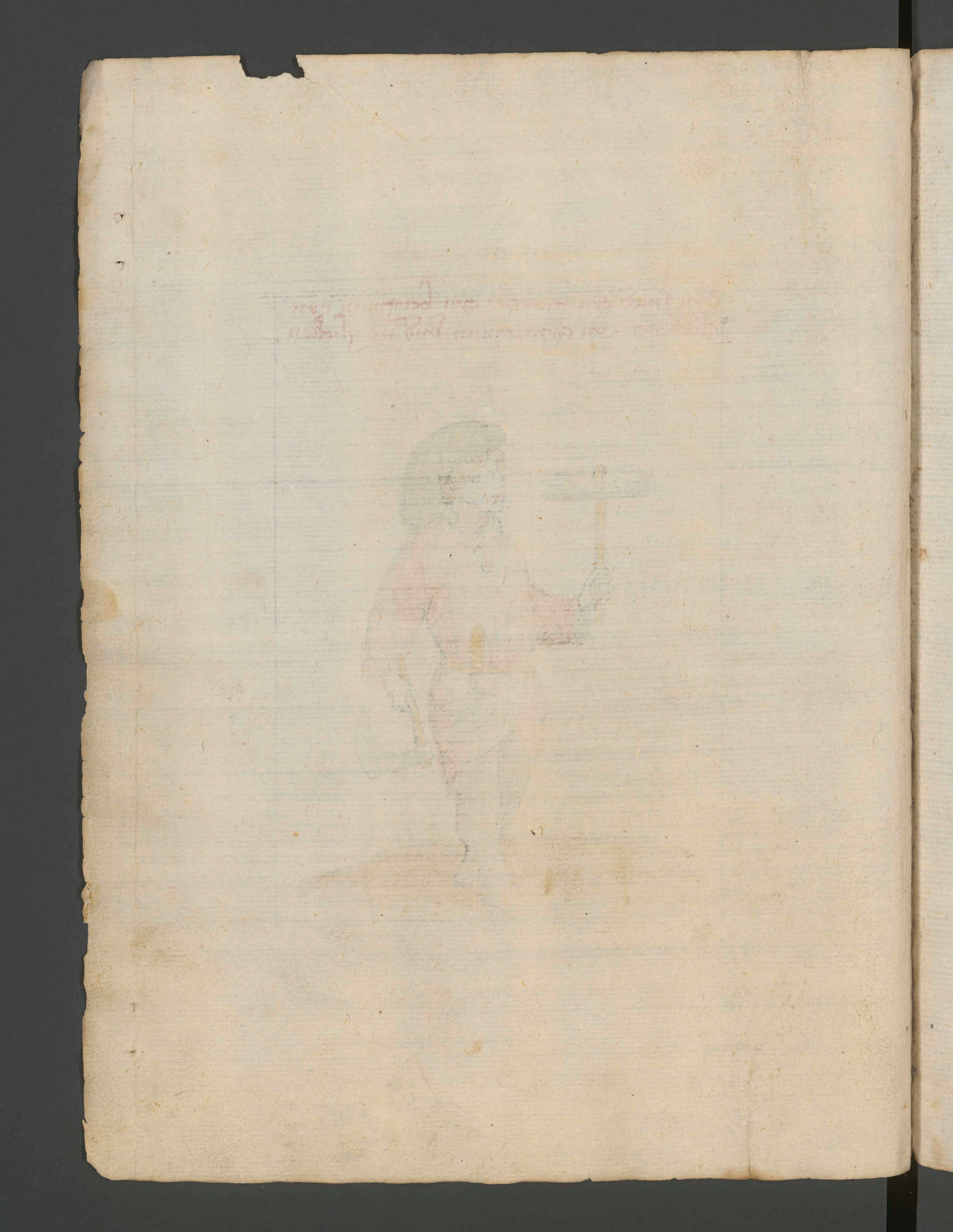
Zu deme sechsten male sal sich der buwman
an sechs dingen uben. Zu dem ersten sal
her den acker buwen. dar vme treit her dy
hauwen. Zu deme andern male sal her des vhes hu-
ten. dar vme treit her dy gerten. Zu deme dritten
male sal her dy czelgen reyningen. dar vme treit her
vnder deme gurtele den stift alse noe tet der erste
wynczelen. Wan also Josephus wil den siechen natur//
lichen ding vant her zu dem ersten dy wilden wyn-
rebene. Vnd wen dy sur waren. nam her daz blut vo-
den viertiern von eyme lewen von eyme lame.
von eyme burge vnd von eyme affin vnd myschte
daz vnder erden vnd machte eynen mist den tet h'
zu den wurczelen der suren wynrebene. Vnd von de-
me blute entphing sy dy sußekeit. dar nach wart
noe trunken von deme wyne vnd lag vor blosset daz
von spottete em syn mynste son kam vnd dar vme
habe ich der vier tier blut genomen deme mens//
chen zu eyner lere. Wenne etliche von deme wyne
werden lewen. von deme zorne lame. by d' gute
eyn borg mit der vulensheit eyn affe mit der hu//
bischeit eyner behende vrode

Den smed sal man seczen zu der rechten
hant des koniges vor den ritter. Und
sal sin smede gerede in der hant habin
dar by so meynet man alle dy dar werken mit de
hamere golt silber kopphir ysen und erz und der
smed sal habin in der rechten hant eynen hamer
In der lenken hant eyne barten dar by man vor ny
met alle zymmerlute und alle dy da an holze
werken. Under deme gurtele sal her haben eyne
dy da zu kalke gehoret da by vor nymet man.
steyn biczen. Und dy an der muren werken oder er||
beiten und dy vorgenanten sullen in haben drier||
leie sache. Von der truwe

Das erste ist truwe wen man bevelit em
vil und grose ding. Als dem goltsmede tim||
ke utz ingess vurspan Vingerlin und edil gesteyne
Dar umb ist sin grose not daz sy getruwe sin wan
is ist eyn groz cranckheit lesten dich an den der dich
betrogen hat. Abir disse werk luten sint nuze
ab sy getruwe sin Von der warheit und wisheit

Zu deme andern male sal sin an dissen werk
luten warheit und wisheit also daz eyn
den andern nicht hasse odir betrige noch
keinen angrif en habe. Da von sprichit eyn lerer
wir sullen mer bewaren vrunde haz under eyn
andir wan den bierde hut wan man sal nuzliche

Eyn smed eyn munczer eyn bergman eyn
glockener eyn zymerman vnd ire glichen



nicht von swygen durch hasses willen. Tulius der
meister spricht. Aller syn wirt vruchtsam so eyn sy-
nen vrunden offenbar tut. wan daz man gute ding
vor helte daz ist nymande nutze. Got hat gesatzt daz
alle menschen sullen begern zwierleie ding. daz
ist bescheidenheit und wisheit. und vele lute wer-
den betrogen daz sy suchen bescheidenheit ane wis-
heit und wisheit ane bescheidenheit. Ouch sal ny-
man an en hein argen wan. wan wer den hat der
gloubz nymande. Man list von deme herzogen dy-
sius konig zu Sicilien der was grusam und arg
wenik daz hen nymande gloubete. und dar bi me wa-
her vorchtik. wan her wuste wol daz en alle lute
hasten. Der vor treib von em alle sine vrunde un
de vul sinen lip zu besorgen. den grusame heiden
und vor vorchten den scherer. larte sine tochter den
bart scheren. do dy gewuschs do vorchte her daz sy e
re messer so sere daz her har und bart lies abe sen-
gen.

Von der sterke

In deme dritten male sullen sy haben unger-
brochin sterke. und daz sal man pruven.
so eyme schaden widder wirt. wan daz
ist eyn vesten mut. So eyn man schaden mit ge-
dultdichen mute lidet. der meister. Egiptius spricht
der eynen was alexander honbit man eynes go-
ten hen sprach zu dem volke. do sy assen und stryten-
solden keyn eynen grosen heren. esse wir nu hir

noch hute werde wir essen in der helle · und von sul-
che vorchte wurden sy gesterket · daz sy von myden
mochten daz grusam essen · und striten so menlich
daz sie den sech behilden · und nicht mer den ir
eyner blonk von deme strite

[er]
Eyn schriber eyn schuknechte eyn snyder
eyn beker eyn fleischman eyn scherer
und ire glichen



Der dritte vende sal sten vor deme alden
czu der rechten hant. wanne czwischen
sulchen luten von den man schribit hir
werden dicke kryge dy mussen dy alden scheiden und
dy ritte und dy beschribet man alsus. Eyn man sal
in der rechten hant haben eyne schere. In der lerczin
hant eyn langmesser. Under syme gurtele sal hy
habin eyne tabeln ader eyn tynteruaz und vedern
by den oren czu schriben. By der scheren vornymet
man alle dy. dy an gewande und an hynwant erbei||
ten daz da sint webir. Schnyderchten. Unyder scherer
und ore gnozzen. By den vedern bezeichent man
schriber und czu alle den werkluten gehorit dri||
erleie warheit des herczen des mundes der werk.
des herczen. wider unbiliche wegeringe. des mu||
des wider alle logene. des werkes widder alle ding
dy deme nehesten eder der gemeyne mogen gesche
delich syn. Ouch sullen disse lute an en habin erliche
gesellliche vruntschafft. dez sy mit nymande krigen.
stete widder allen haz. Ouch sullen sy vlissik an
erer arbeit den sy nymande syn werk in langen uf
zoch habin

Von der truwe

Zu deme ersten sullen dy schriber der hitzen
und der stete sich czu male huten daz sy
keine brieffe eder tedinge andirn
eder daz sy dy ingesegel icht velschen. wanne v
me alle den schaden der da von queme mussten.

sy gotte antwerten. Ouch sullen sy alle gesetze und
recht in guten gedechtnisse haben und sullen nicht
setzen noch machen daz sy syn wedir dy gute syten
Und dan wme daz eyn gancz land odir eyn stat vre
delichen lebe. So sullen dy vor genanten werk lute
under eyn ander in fruntschaft lebin. Wan in wid'
mute ist der nature nicht also bequemelich also
getruwe fruntschaft. In disseme lebin ist nicht
also suze alz daz eyn mensche habe eynen vrunt
da he moge mede reden also mit em selben. Wan
iz ist nicht also erlich noch so schone also gute
syten Tulius der sprichet. Under aller selschaft
ist daz dy truweste und dy beste daz lute lebin
under en in vruntschaft in guten syten. Merke
daz etzliche vruntschaft nicht suchet getruwe fru //
den nutz. Wo der gewyn abe get. So get der vrunt
schaft abe. oder da gebricht ouch dy vruntschaft
und dy wyle dy nutz wart. so ist dy vruntschaft
beste. Wenne der abe get. so get den vruntschaft
ouch abe. Und sulche vruntschaft dy da suchet vro
men und nicht synes vrundes. daz heyzet nicht vrunt //
schaft. sunder eyn snode gewerrnisse. Da von sprichet
eyn meister der ist myn ganczer vrunt der mich lip
hat ane myn gut. Aber der myn gut lieber hat de
ne mich der ist eyn valscher vrunt. Da von sprichet

eyn meister der heiszet Alphinisus daz eyn meist
genant Ambes sprach zu syme sone wy vil hastu
vrunt· der sprach vil Do sprach der vater Ich bin
nu alt und habe nicht dene eynen vrunt und
sprach aber zu syme sone · Nym eyn tot swin in ey-
nen sak· und trage alle dynen frunden und sprich
du habist eynen man irslagen· und bitte daz sy dich
den heimelich begraben helfen· daz geschach und
sy vorsageten em alle syne hulfe und strafeten en
umme eynen· offenbaren mord· her quam wedere
zu deme vatere und sayte em her hette yn noten
keyne vrunt gevunden· Der vater sprach· Ghe
zu myne vrunde von myner wegin und vrege wy
du den toten begrebist und der selbe treib daz volk
us deme huse und wolde den menschen em helfen
begraben· do be vant der son daz der vater nicht
wen eynen vrunt hatte Dar umme sal eyn be
derbe man nicht da vruntschaft ane suchen daz
da moge syn widder gemeyne recht· widder dy
gelobete truwe und widder dy heiligen ee un
widder dy gerechtikeit· Disse dry ding sint dy
gerechte fruntschaft· Ouch sal nymant umme
schentliche ding beten· bit man aber dar umme
So sal her aber syn nicht volgen·

Von ersamekeit und kuschheit

Zu deme andern male sullen dy vorgenante werkluite sich vlissen an ersamkeit an siten an kuscheit daz sy aelich lebin ich spracken alzo Joseph tet. Seruilianus der meister spricht daz demetrius eme selben dy ougen us brach dar vme daz her frowen nicht mochte an gesehen an boser list Alz man ouch schribet ab dich din ouge schelket so thu is von dir. Man list ouch daz eyne heilige closternunne mit eren schonen ougen den konig in bekorunge brachte do sy daz bekante sy brach ir selben dy ougen us vnd sante sy deme konige zu eyner gabe. Doch list man daz der meister plato lies sin veterliche erbe vnd gonch verne in daz lant archademis vnd waz in der vinsternisse in grosen himelchen vnd iamerkeit dar vme daz grose vleischliche gere vnd iamerkeit dar vme daz grose vleischliche truwe verlust werden an em gestillet

Von der truwe vnd warheit

Zu deme dritten male sullen dy werkluite warhaftik sin alzo daz er hertze sal obireyn myt dem munde vnd mit den werken tragen vnd sullen deme vnder eyn ander gevollet sin daz an on sy warheit vnd nicht valscheit wan dy warheit ist eyn tugent daz man keyne vorchte an siet sunder man rede dy warheit. Man sal obir alle dingk dy warheit lieb haben da mete

kunnet man zu gote · wen her ist selber dy warheit
Ouch sprichet valerius · daz dy gemeyne in dem lande zy
ciecilien baten · vnd wunscheten vme dyonisius tod
den waz grusam vnd swer sine vndertane · Di by waz
eyn alt wol lobit wip · dy bat daz dyonisius lange le
bite · vnd des gebetes wunderte den hern · gar sere
vnd vregete daz wie sy der sache · dy antwerte also do
ich Jung waz vnd hatte eynen bosen sweren herren
vnd do der be vur nach myner beßerunge · vnd do
quam noch ein boser · vnd der gink abe alz ich bad ·
Nu habe ich den dritten · daz ist der allerbeste · nu
vorchte ich daz nach deme · aber eyn ander kome vnd
zu dinste den gotin vme din lebin · vnd do dyoni
sius horte so d sy so dinstlichen reden vnd so hobisch
lich dy warheit sprechen · do schemete her sich ab
her sy pyne hette an gelert ·

Eyn wechseler eyn berger eyn meßer
eyn huter des schatzes vnd ire glichen



Di vierden venden sal man setzen vor den
konig vnd syn gestalt sal syn alzo Eyn man
habin sal in der rechten hant eyne wage
mit dem gewichte dar by vornymet man alle wechzeler
vnd vz gebir des geldes In der lerzin hant sal her trage
eyne ellen da by vornymet man snyder des gewandes
vnd der hobant. Vnder deme gurtele tret her eynen
butil. da by vornymet man alle vz gebir des geldis
vnd behutir. des schatzes Alle disse sal man setzen
vor den konig. vnd sy sullen vor syn den schatz des
koniges vnd sullen den rittern eren solt vor richten
vnd sy sullen vlien dy gritikeit. do von sprichet der mei
ster Tullius. Gritikeit ist eyn gerte gute czu gewyn
nen czu behalden vnd ubir alle notorft eyn vnortliche
liebe czu haben. der gritige mensche ist nymande gut
ouch ist her em selber boze dem armen allerbosest
der gritige vorloysent allezit daz daz her hat. Se
neca sprichet daz eyn armer man der hiez genant
Cinicus bat den konig Antygonum daz her em gebe
eyn phunt. her sprach dich vuget so vil czu bitten
vnd her hiez yn dan getrebin. do bat her yme ey
nen phennig. do antwerte her alzo. du hast mynner
gebeten dan dem konige vuget czu gebin. Beneam
sprichet. dy gritikeit ist vnkunt wiplicher listers.
Man list daz eyn wyp dar yme lebete in der daz sy
samnete eyn groz teil goldis vnd gutis daz vnder

dy erden · daz er vm̊ den bischof do sy starp vnde
hes daz gelt mit er begraben dar nach rief sy
alle nach mit grosme schalle vnd sturme owe
mir armen dy mit so grusame gote wirt ge
piniget · do hies sy den bischoff vs graben vnd
vant eren mut vul heisses swebils vnd glů
endes goldes · al da warf man eren licham in
eyn stinkende hol · Ouch schribet man alzo
kinsten dez gutes gebruchin so ist iz dine mait
ist des nicht so ist iz dyne vrouwe

Von schult

Zu deme andn male sullen sich dy lute hu̇
ten vor grozer schulde · Ambrosius spricht
armut ist nicht schande edir daz man
gelden sal vnd des nicht en geblet daz ist schande
dar vme borge nicht · bistu ryche so bedarfestu sin
nicht · Bistu arm so gedenke daz du es swerlichen
gelden must · liestu aber dyme frunde gelt so vor
liusestu daz gelt vnd den frunt · Als man ouch ge
meynlich spricht · liestu eyn ding hen weg daz
kumt dir wedir kumt iz dir wedir doch nicht so
gut · Ist iz abir alzo gut zo vorliusestu dinen vrunt

Von wedir gabe

Zu deme dritten male sullin sulche lute
lute wedir gebn ane vorzoch waz ma
en zu behalden gibt daz en nicht durch
keines genisses willen bose rede entsten · Se

waz eyn redelichen koufman gar getruwe zu lene den
sprach eyner an her hette em vumf hundirt gulde
he zu behaldene gegebin · her sprach werlich von
deme gelde vinde ich nicht in myner schrift · Do
wolde der in an sprach ubir en schrien · do sprach
her burge frunt · sich ich zele dir daz gelt alz
du sprichest du habest iz mir zu behaldene ge
gebin edir nicht · und vor hiess hebir daz gelt wen
daz gute wort daz her hat // Dar nach gewan her
mit dem bozen gelde und mit dem unrechten
wol uf vumftzehen tusent phunt · und do em der
tot nahete und her nicht hette do beschiet her
alz iz got wolde deme guten burge und gap em
daz gut allentsampt · Seneca sprichet wer wol
gelden wil der sal bewisen von weme wy vil
weme wor wy und welche wiese unz und wan
ume her daz genumen habe

Von dem guten worte

On deme vierden male sullen sy alle eyn
gut wort habin · wan eyn gut wort ist
eyn gut gestalt eyner un vor sertin
werdikeit und lobelich wesin an recht und an
siten den gebyn mit bozeme lumende · Cassio
dorus sprichet · wer begeret daz her habe eyn gut
wort der en achte nicht uf grozzes gelt · Man
list ouch von sente Georgio und vespiano daz dy

Durch eres lobelichis kunnen des wille wurde ir
welt czu keyser· Sente Georgius czu kirchen·
Vespesianus czu Rome

Eyn arczt vnde syne vrouwe



DEn arzt sal man setzen vor dy koni
ginne in eyner sulchen gestalt Eyn
mensche vor dy koninginne gesatzt uf
einen stůl sal in der rechten hant habin den morser
In der linken daz brynal under deme gurtele und
sal habin ysen gezuік zu den wunden. Mit deme
buche ist uns bedutet erzemeistē von der natu
ren und aller brien kunste lerer. wan eyn vullen
komen arzt und meister von naturen sal kunnen
dy gramatiken loyken und dy rethoriken dy kunst
von der mazen dy stunt und dy tage von der
wandelunge der suche tage dy kunst von der za
le und dy kunst von deme sange. her sal ouch
wissen wen es zu lassene touch. Nach des ma
ne und der sterne louffe und or vor wandelunge
und ander lere der kunst von deme gesterne.
By dem morser by dem buche und by den ordey
glatzen ist uns bedutit dy Apoteker dy da pul
ver machen zu erzedige und getrenke. By
dem ysern gezung ist uns bedutit dy wunt erz
te dy daz ubrige vleisch abe snyden und den
harn stein snyten und ougen erzte dy erzte
sullen wissen dy suche des sichetages mit
vlies. wan man ofte daz kalt mit dem warme
vor tribet und dy hitze mit dem kalden und
der sichetagen dy von trubnisse kumet vor

trybet man mit vrouden · Vnd der von vrouden kumt
der wirt mit sorgen vor trebin · Wan vil trubiger
by dem lebin sint bleben vnd etzlicher von sulchen
vrouden sint gestorbin · Dar vmme wisse daz vroude
ist eyn breitunge des mutes von begrifunge ey-
nes bekentlichen dinges edir eynes lustigen · Vale-
rius spricht · liebe vnd vroude wirt des menschen
lebin vor lischen alzo der blixen edir der donre tut
vnd gibt vns des eyn glichnisse · Es wart eyne vrouwe
dy hies lyna · dy wente daz ir man tot were zu
rome von der gemeyne sterbunge · dar nach solde
sy ober eyn kusser gen · vnd ir sach en · vnd vil in
ore sinne vnd von grozen vrouden starp sy · Der
artzt ypocras wart is da wyder do he lange zu schule
wartz gewest in vromden landen vnd vulkomen wartz
an hogen kunsten vnd eynen grozen namen hatte
ir worfen · daz wolde her zu sinen vrunden vnd
sante hyn vore sine boten · vnd lies kugelich sage
siner muter · daz ypocras ir sone queme vnd hette
daz gesichte vor lorn · daz her ir vroude mit trurunge
von siner zu kunft vnder mischete · Man list ouch
von Tito vaspasiano sone · do her vor ihrlm lag
vnd ir horte daz syn vater keyser were worden ·
von grozen vrouden wart he krum an alle sinne ·
liebe · Josephus der iode der eyn gutir artzt wartz ·
der dy geschicht des strites beschreip · Titus vm-

gete eynen sinen viende deme her also vientlich
waz dez her sinen namen vnd sine kemerer di keit
von sinete den hies her zu sime tische gen der alle
gnade von zu essene waz vnd gebot heimelich
alle sinen knechten daz nymande tito dinete en
der alle dy Jungen vnd alle dy ritter vnd dy men
ge der edelen solden titi viende dinen alz eynen
keyser. do daz titus ir sach. her wart vnirnit alz
eyn vur vnde gebot daz man en solde toten. vnd
do em keyn knecht gehorsam waz. do wart her
mer vnirnit von zorne vnd wart snelle gesunt
vnd entphing dy gebruchunge siner gelide. do
daz titus gesach. dar nach hatte her sinen viend
alle wege zu vrunde.

von der ordenunge syner worte

Czu deme andern male sullen des arztes
wort geordent sin. Seneca sprichet dyne
wort vnd dyne rede sullen nicht vil sin
sunder du salt trosten edir leren edir gebyten ed
manen. Ist ouch daz daz sy sich vor griffen so sal
man sy mit behenden worten strafen vnd wid
brengen. vnd dar vmb sprach Barlam. daz eyn
cristen man waz heymelich deme konige also daz
her der erste siner vursten eyn waz der vur mit
deme konige eynes males uf tage reite. vnde
vant eynen armen man legen an dem wege

den hat daz tyr daz beyn vorseret der bat en daz her
sich syn vnder wunde ab her en icht gevromen mochte.
des antwerte der vurste. Ich vnder wynde mich din
adir ab du mich nucze siest des en weis ich nicht.
des antwerte her. Ich bin eyn arzt eyn vurste der
worte dez en ruchte her mich. Sunder her want sich
siner vnder durch got vnd lies en heilen. daz sagen.
etzliche vngetruwe lute daz der selbe vurste also
wol in des koniges gnaden waz. vnd besaczten en ke
gen den konig. daz her eyn cristen were vnd get dar
uf daz her dyn konigriche an gewynne. vnd sprachen.
O konigh begerestu zu wissen. So heiz en heimelich
zu dir komen. vnd sprich du must schire. vnd du
wollest en dyn konigriche uf lazen. Und hore waz
her dir antwerte. daz tet der konig als en geriten
waz. der tregin wuste der vorgenen vurste nicht
vnd wart zu weynen. vnd glonbite des koniges.
willen ~~nicht~~ vnd riet en daz her daz tete also her
schirest mochte. do der konnig daz gehorte vnd vant
daz si en hetten war gesait. des wart her zornik
vnd sprach doch nicht. do gedachte der gotis man daz
den konig daz vor vbele hette genomen vnd schiet
trurik von em. vnd dachte daz her en vor hatte ge
sait her were eyn vurste der wort. vnd dachte daz
du es dar vme hast gesprochen daz du uf daz konig
riche gest. wol uf vnd beschirme daz houbit. vnde
wirf dine cleidere hin vnd tu eyn grop gewant an.

vnd wen der konig vreget waz du wellest. Sprich
Eich konig. Ich bin bereit dir nachzu volgene. wan
ne alzo du mich zcu gesellen hast gehat yn deme
glucken. Alzo saltu mich ouch zcu gesellen haben yn
dyme vngelucken. Sich ich bin bereit wes har restu
Der geschicht wunderte der Juden konig vnd straffte
dy en besait hatten. vnd erete den man gotis mit
grossen eren Von der erzte kuscheit

Din deme dritten male sullin dy erzte kusch
syn vnd eyn reyne lebent habin vnd gue
site dy siechin ofte suchen vnd mit eren
sitzen worten trosten von der suntheit vnd dar
vme wirt der arzt vor dy koniginne sitzt. wanne
her or vnd andern vrowen heymelichen suchen
hat zcu helene vnd dar vme sullen alle wege an
ersamkeit ir schinen. Valerius spricht. daz ypo
cras was vs der massen wis vnd ouch kusch vnd
dar gelobeten dy Jungen. zcu Athenis eyne offen
baren frowen eyn phunt. daz sy ypocrathen solde
reissen zcu vnkuscheit. doch muchte sy des nicht
gethun wy sy an eyme bette mit eme des nachtes
slif des morgens wart sy vorspotet von den Jungen
des antworte sy. Ich han nicht gelegen by eyme
menschen. sunder by eyner sule vnd hies ypo
craten eyne sule durch syne grossen kuscheit

Von der erzte sicherheit

Czu deme vierden male sullin dy Apoteker
grozen vlies habin czu machen ere erz-
tedie daz sy nach deme alzo sy dy kunst
leret ere erzedige machen daz sy eyn kut vor
daz andere icht nemen und daz sy under wegen
icht lazen. Noch keyne erzedige under wegin
lazen noch valsch machen. Und den törechtin erz-
ten keyne vor gift vor kouffen.

Von dem wuntarzte

Dy wunt erzte sullen mit den siechen
metaldinge habin. daz sy icht sin czu
snelle czu sniden edir czu bernen. Sun||
der sy sullen alle ding mit bedachtem mute thun
wenne alle snelle ding unsicher sint un schedelich

Von den lerer

Dy lerer sullen vlizik sin eren Jungeren
und sullen ouch nicht snelle ir louben
czu spylen. noch sy betwingen czu keyne
bosen dingen. noch sulln keyn mute recht machen
phennynge czu nemene. Es ist geschrebin daz
eyn guter lerer sal demutik sin gutir geberde
und sal czu male vri sin von boser sorge unde
von boser wollust her sal vlizik stete und ge
truwe sin

Eyn kremer eyn gastgeber eyn schenke eyn becker



Dy Sechste vende bedutit dy wirte vnd dye
lert gebir Schenken vnd becker vnd wirt
also geformiret. Eyn mensche richtet dy
rechten hant vff da her mete in letet dy wnwerdige
In der linken hant eyn brot vnd eyn vass vul wynes
vnd an der syten slussele dy alle beduten eynen gu-
ten herbergern vnd daz sy sich wol haben vnd sicher
dy vende wirt gesatzt vor dy linken hant des alden
daz ist vor dem linken ritte des koniges wen sy habin
strit vnd cryk vnder en. dy sullen czu dem ersten
male vor myden vratz vnd trunkenheit. daz von eren
wegen alle dy czu en kummen ouch messig syn an örme
lebinde. Wenne von obir atze ist mancher vortorbin
vnd dar vme lutz essen schadet daz bewiset closer //
nes Herodes Salomon Iob Ismahel absolon Adam
wanne dy lute sullen essen daz sy lebin vnd nicht le-
bin daz sy essen. Also Galienus vnd ypocras wollen
Basilius spricht. der vratz dez buches glichet deme
menschin vnd den thiren den dy natura gelegin hat
daz sy an der erden kaffen. Boecius spricht Es ist
gar schedelich daz eyn hussweert vnd der eyner ge-
meynen stat vor syn. daz her von ym her lutzet ner //
de wen da von kumt syn czorn enczundet. Herodes
antypos von wyne irhitzet hies Johannem enthou-
beten Baltazar do her dez wynes vul wart. von
tyro vnd von dario wart em daz lebent genomen
vnd daz konigriche vnd dy synen vnd wart ge-

hilden vor eynen ab wysen trinken·

Von der gutlicheit der wirte

zu deme andern male sullen dy wirte ere geste gutlichen in laden mit sanften reden· vnd sich en gutlichen bewisen· dy ding machen eynen wirt namhaftik· her sal sich ouch vnder wysen von vromden steten· Or ha be or liebe or ere sal im syn behuten vnd beschir men· des habe wir eyn glichnisse von loth· dy sy nen gesten dy engile gutlich entphingen· vnd sy behuten von den zodomiten· von eyner sanften antwert spricht· Dy herte antwerte ir weket den zorn pamphilus· dy susse rede ir weket vnd gebirt dy liebe

Von der truwe

zu deme dritten male sullen dy wirte truwe syn vnd behuten daz ere knechte den pferden daz vutir icht gestelen· wie da von mogen dy dy sy ryten ore tage reise nicht vul brengen vnd do von werden sy vnder wylen vor turbit vnde beroubit vnde komen zu schaden an dem libe vnd an dem gute· vnd dar vme werden dy bosen knechte vnd ere wirten vor dacht· Es geschach zu parys das eyn edel man· vnd syn gesinde quamen in eyne her berge des selben nachtes· wart synen dynern den pher den al or futer wart vor stolen· Ein under der wirten pferd ir wischete den diep by der hant vnd czwengete en·

also veste daz von syme geschrey alle dy dy in deme huse
waren unde in den nehesten husern da by quamen un
wunden des dybes gewar und want der mete ir
hangen

Von der hute der geste

Ouch zu deme vierden male sullin dy wirte behu
ten daz keyn krieck noch keyn gewerre und
den gesten geschy. Seneca sprichet Eyn
begin des kriges ist daz eyn gemeyn dinck daz eyner
wil daz daz syn si. Sven eyn ruwelich lebn hetten
dy lute wen eyner vermydete daz myne und ich
daz syne. Es sullen ouch dy wirte vredemachen und
den dy da krigen. Wanne ez liche in en selbir keyne
vrede mogen gehaben. Als der apostel sprichet. der
ungetruwe wellet als daz mer und kan nicht ge
ruwen.

Von dem burgermeistere



Dzu der rechten hant des koniges vor den
ritter setzet man disse eynen weiden des
gestalt ist also. Eyn man der in der rechte
hant hat eyne elle elnzelin und eynen butil an de
gurtel. daz alles bedutet amechtlute eyner gemey-
ne. Alz eyn probist burgermeister und dy obir maze
und dy wichte eyner stad syn gesatzt. Mit deme
butel an deme gurtel ist gezeichent der zolner un
dy den schatz der gemeyne in nemen dy sullen alle
zu dem ersten eyn gemeyne gut und eyn gemey-
ne nutz lieb haben. Sy sullin vorsichtik syn und ge-
recht an der gewissen. Also daz sy eyn gerecht wissen
haben an eren werken. und wider dy gewissen nicht
kumen daz eren mit nichte besweren. wen der a-
postel spricht. wider ere ist eyn getzuchnisse unß ge-
wißen. Seneca spricht. wach der manger dinge hat
gewalt der sal zu deme ersten reynigen syn gewißen
daz her dy missetat dy her strafit an em selben icht
habe wan eyn bose gewißen besiget den menschen
abir dy gute gewißen blibet nicht an hoffenunge
des lones.

Von der vorchte der amechtlute

Dzu deme andn male sulln dy ammecht lute
got vurchten. daz sy ymande in redeliche
schulde von haße edir von girikeit mit
keyme ubele beschuldigin. Sunder mit rechti
keit und mit wisheit sulln sy alle or wisheit

vnd alle ere ding vol brengen psalmista. Eyn begin
der wisheit ist dy vorchte vnses hrn. Man list daz dy-
onisius der konig von Sicilien alle wege gnuk trunk
Zu deme sprach syn bruder den her hatte her were se-
lig dorch dy riche tage dy her hatte vnd dorch dy ere
Zu deme sprach der konig bruder wiltu ir suchen my-
ne selikeit dy ich han. her sprach Jach wil. Des nam
en der konig vnd satzte en in synen koniglichen tron
vnd hiez sy em alle dynen als eyme konige alle gezirde
syn essens vnd trinkens mit mangerleie gesinge vn
seiten spil. Do daz geschach do sprach der konig zu syme
bruder. Wenestu daz du nu selig sist. des antwerte
her Ja zwar. Do nam der konig eyn spitz swert vnd
hing daz ober syn houbet an eyne cleyne syden vnd
sprach zu synem bruder. daz her vor vorchten nicht
az. Wor vme bruchestu nicht dyner selikeit. des ant
werte her vnd sprach Ich en bin nicht selig. wan ich
eyn gezucket swert se obir mir hengen. Do sprach
der konig. dar vme sich man mich trurik alle wege
wan ich daz swert alle zit des gotlichen ortels
se bereit obir mir. Dar vme eyn betrubit wissen-
machet den menschen vorchtik. Wan als eyn sicher-
lich wissen des lebendes machet en sicher. wan al-
zu vorchtik vnd alzu sicher syn ist eyn vntogent

Von der amechtlute bescheidenheit

Zu deme dritten male sal her eyner stad
vnd eyner gemeyne bescheiden syn vnd

gerücht · vnd sullen nicht daz gelt noch dy lute ir wellen
noch von den dy du konfen · vnd vor konfen mer neme
denne sy von rechte sullin · Sunder sy sullen sich be
wisen · daz sy lip habin eyn gemeyne recht · vnd wen
sich eyn cleplische czunge odir da man konfit odir
vorkonfit sich vnder mischet · dar vme sullen sy ge
dult haben · vnd sullen sy nicht vor smoen · Wan daz
vnrecht ymande beweist wert · daz ist eyn boser sü
mit dez · der daz tut · Eyn clepfir sprach zu Sotten
dyne ougen vor terbin dy kinder · daz wolden sine
iunge rechen · Do sprach her habet uwer gemach ·
ir sollen daz her sprecht daz ist war · Abir ich mus
weder czuchtlich enthalden mich · Socrates zu eyn
zit do en sin husfrauwe vil gefluchit hatte · vnd
en da nach begoz mit sifen · do sprach her nicht
anders · wanne vorsihet mir daz houbet Ich weys
wol · daz noch sulchen donren slegen sulche regen
kumen · wan her wuste wol · daz eyn aller edelste
richtunge dy gedult ist · Du salt entwichen dem
vechtende · vnd wen du em entwichest · So hastu
en obir wunden ·

Eyn louffer mit sulcher gestalt wirt ist der achte werde



Boten vnd ryttere sullen sten vor dem linken
roche. daz ist vor dem phlegir des koniges
stelle wir sy setzin. wan em an gehoret
daz her sal behende lute habin dy en vor
sten land vnd lute burge vnd stete dy deme konige
vnd konigriche wedir sin. vnde sulle louffir vnd ge
truwe dy da schire wedir brengen dy brieffe vnd dy
botschaft des koniges. vnd wirt also geformiret.

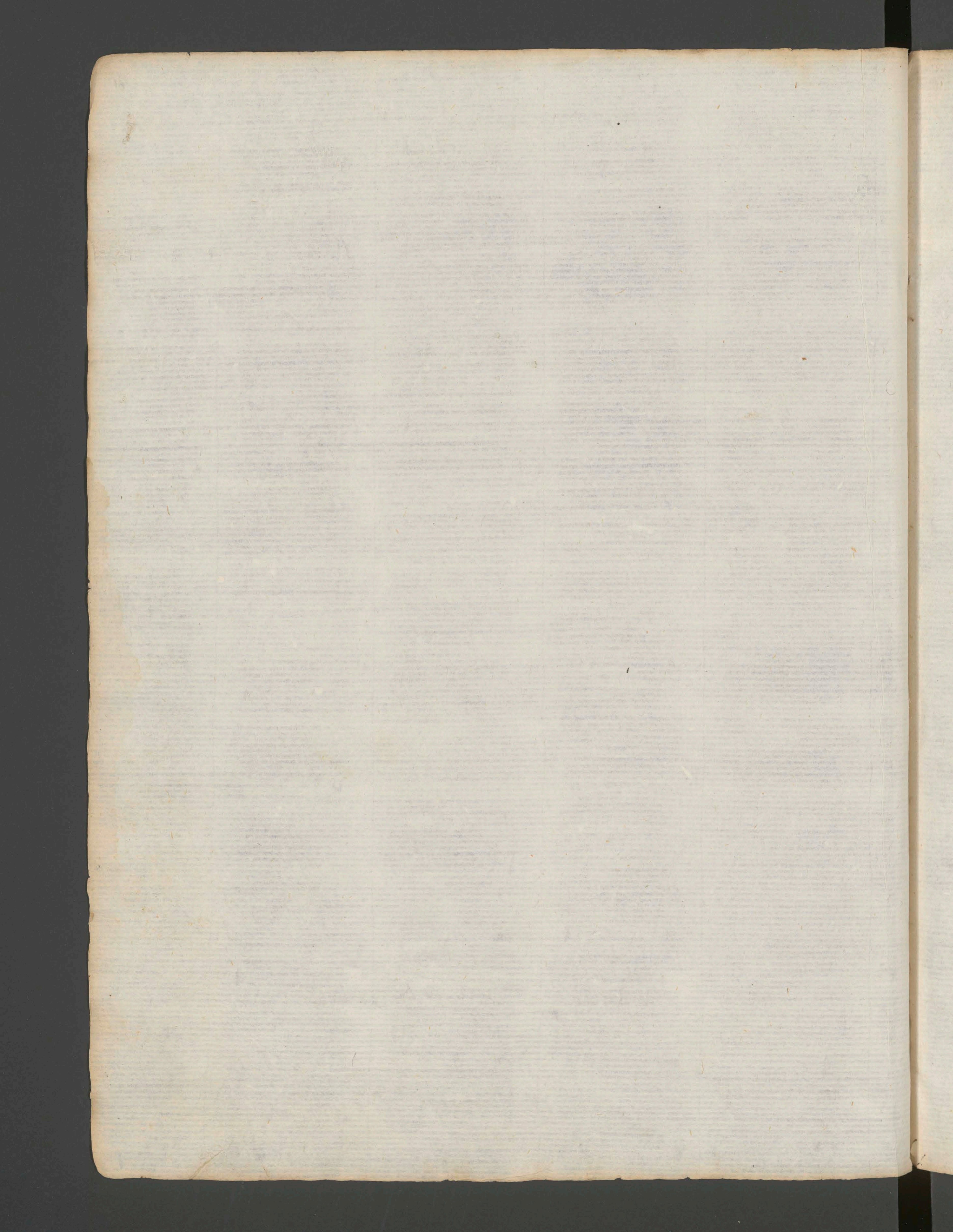
Von deme louffere

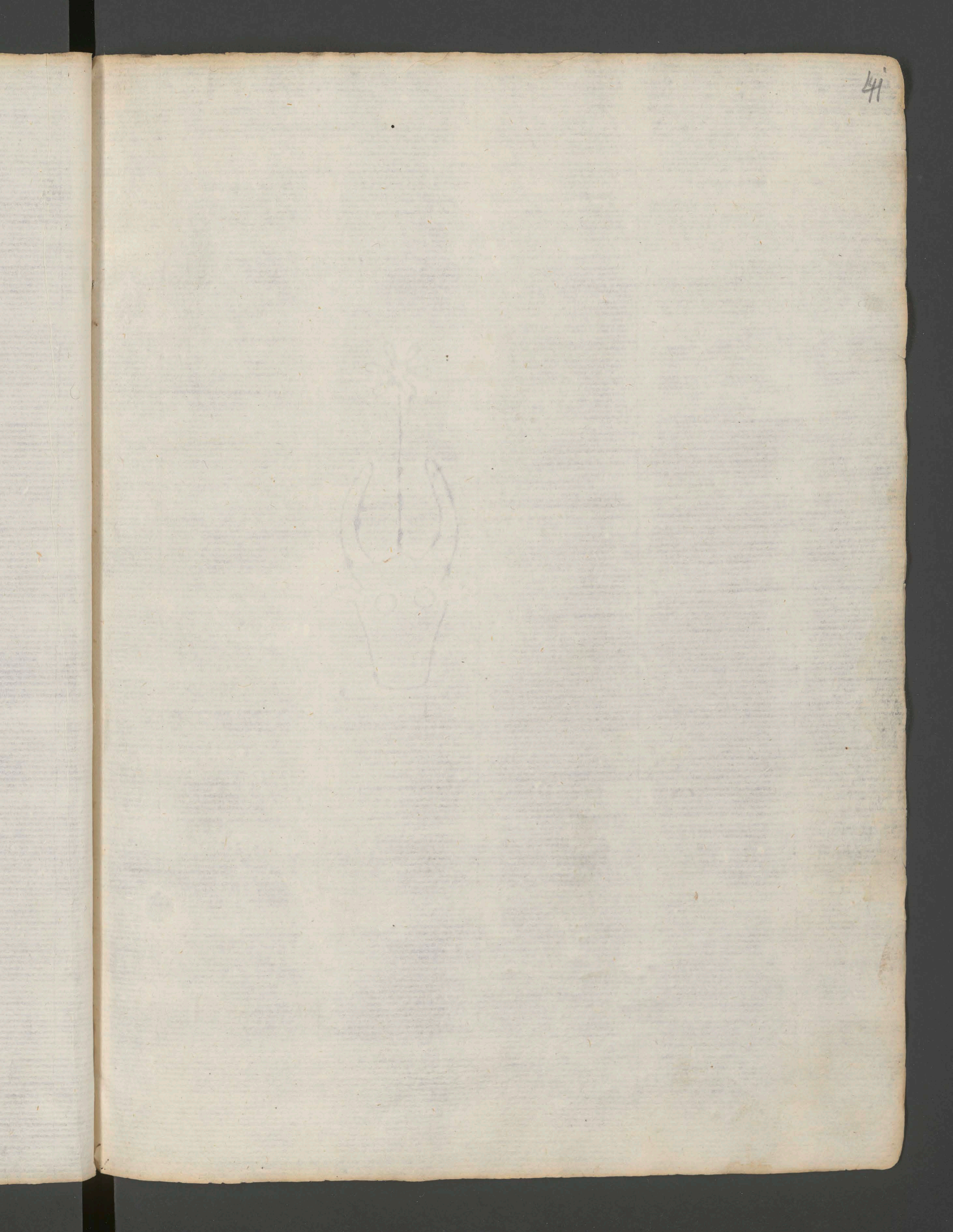
Eyn mensche daz da hat gestronhet har In der
rechten hant eynen stap. da mete her sulle
louffit vnd get. vnd sal wenig geldis by
em tragen. da mit bewiset wirt daz sy milde vnd vor
tumer sin. In der linken hant sal her worfel tragen.
da mete werden bezeichent speler vnd toppelere vn
ynben. an deme gurtele sal her eyne buchsen tragen
mit brieffen da mitte bedutet werden er louffir vnd
er lotir. Tullius spricht. Man sal sich huten vor
nbirleie zeringe. Is ist alzo torlich ab du gute
gibst. vnd nicht gedenkest wy lange du en gebene.
hast. wanne dy zeringe keynen grunt hat. Is
was eyner der heisset Johannes von gumacin der was
riche vnd hatte zwo tochtere do her dy vor gap
durch dy liebe siner tochter. hatte her syne heiden.
also liep. daz her en al sin gut gap. do daz ge
schach vnd her arm wart do vorsmete en der

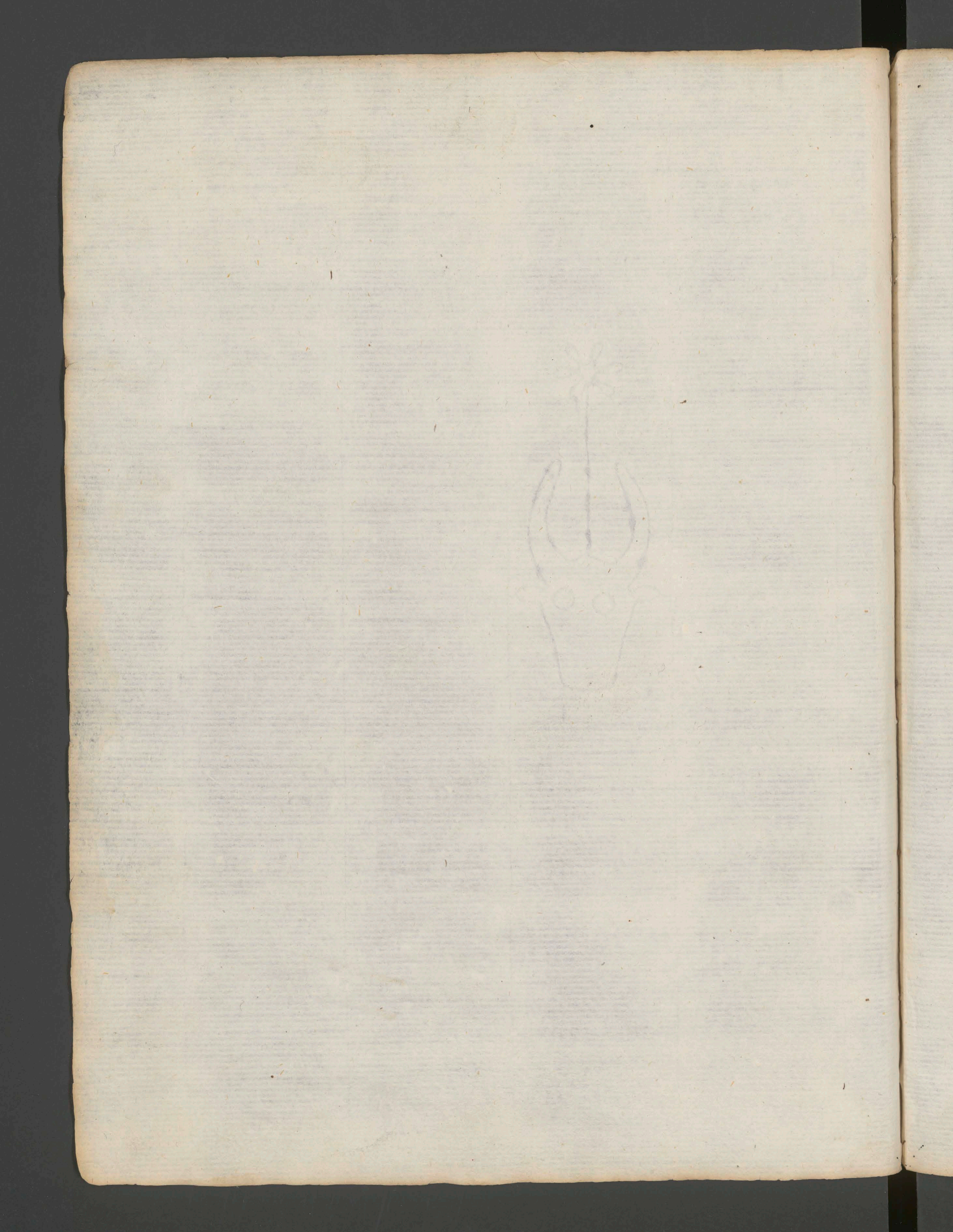
heiden · do sy von em nyme mochten gehaben · do dyz der
alde gesach her hies em lien eynen koufman · den her ir
kante · tzehen mark geldes · uber dry tage quam her wed
und leyte daz gelt in syne kameren · uf dy decken · daz
iz syn tochter und syn eiden durch dy rysten der kame
ren mochten gesehen · do sy daz gelt ir sagen do besloz
her iz yn eynen nuwen kasten · und nestent dy mit dren
slossen · Do daz geschach · her nam iz heymelichen us
dem kisten · und gap iz deme koufmane wieder · des
andern tages vregeten dy eyden · und dy tochter wuz
dez geldes were · und waz her da mete wolde begyn
nen · des antwerte her und sprach · vumff undtzwen
zig marg habe ich in den kisten · und machz syn mor
wen syn waz · da mete habe ich myn vol geret mit
uch gemachet · Als her myr gutlichen tut dy wile ich
lebe · daz ich icht dur be wanderen myn sele geret
durch myns libes notorft · do sy daz gehorten · sy
handelten en gutlich · biz an synen tot · An deme tode
sprach her tzu syner tochter und tzu synem eydem
keyn ander sele geret mache ich nicht · denne waz
ir in dem kisten vindet · daz sy uch behalden · des ge
bit tzu handes den predigern eyne mark geldes
von uwerme gelde · und den barvozen alzo vel · un
wen ich gesterbe so nemet dy slvzzele von dem kisten
en den predigern · und tzu den barvozen · und alle den
schaz den yr da ynne vindet · den habet uch · daz gabe
sy tzu hant alzo her en hatte geboten · do her gestarb
und do man en erlichen hatte bestat · Do taten sy den

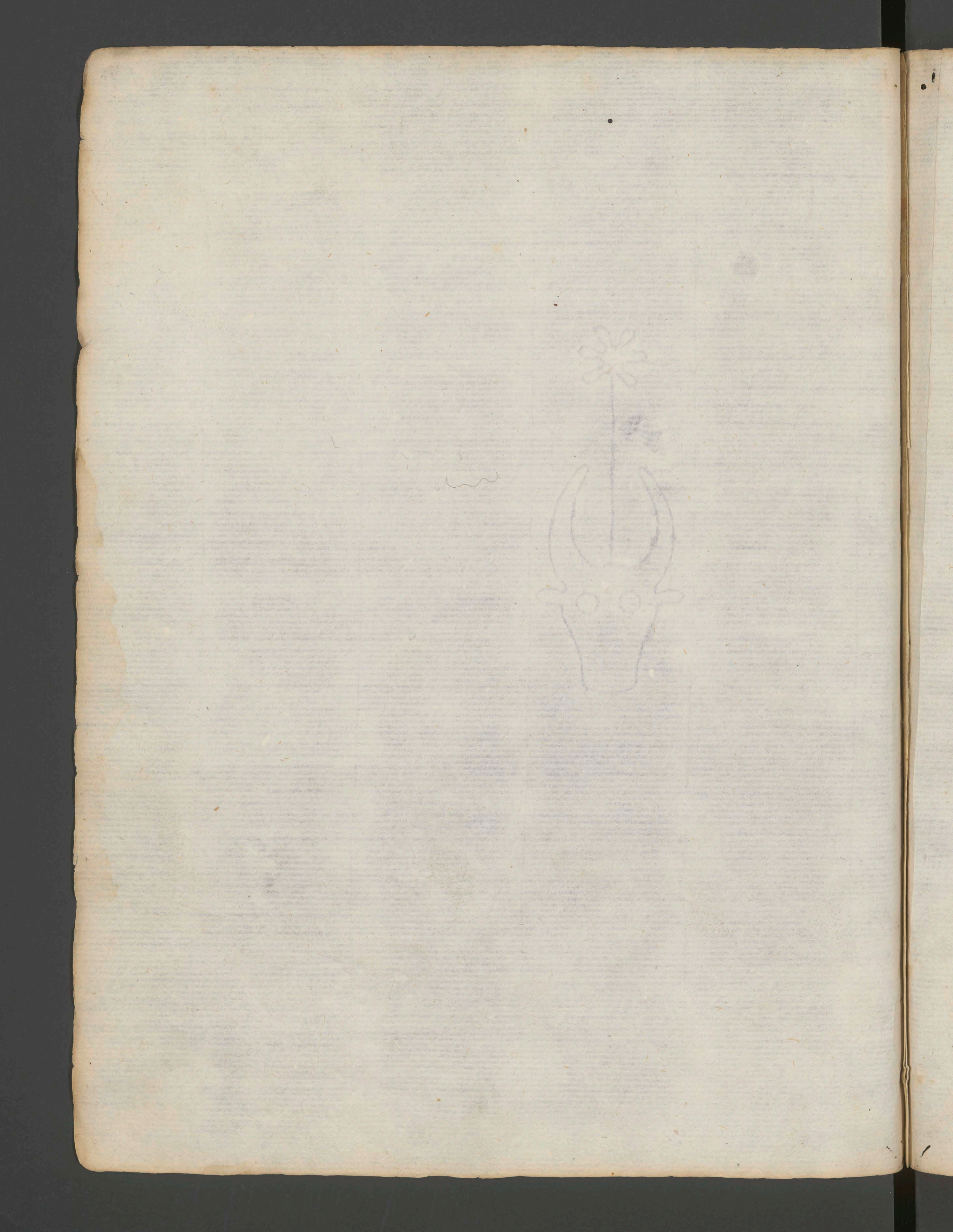
kisten uff vnd vunden eyne bule vnd eynen brieff dry
wortz an geschreben Ich hans Emacia setze eyn sulch
sele gerete. daz welch mensche sich vor sumet vnd
andern besorget daz her mit den bulen. werde ir sla
gyn. Ez ist torlich daz man daz eygin vnordelichen
hen gibt. vnd daz vromde mitz gewynne ~~torlich~~
mit sorge. vnd mit arbeite. wenne do von werden spe
ler nach volgir boser wybe. Buben dybe alle vnflich
tikeit vor retyr der nechsten nicht durch obir kum
den. Sunder durch den roub den volgen nach speler
boser brief tregir. dy mit flize ir an gehabeten
wege sullen vnl brengen. daz von erem harten icht
schade gesche. Sy sullen sich ouch huten daz sy icht
trunken werden. vnd von andern vnnutzen dingen
gehindert. vnd daz sy des morgens icht zu lange
slafen noch mit vnkuscheit icht vme gen. daz sy
in orme schefte icht vor gessen. wen ober lwndinge
der vrunde der vesten. vnd der stete vor tirbit von
vor sumenisse

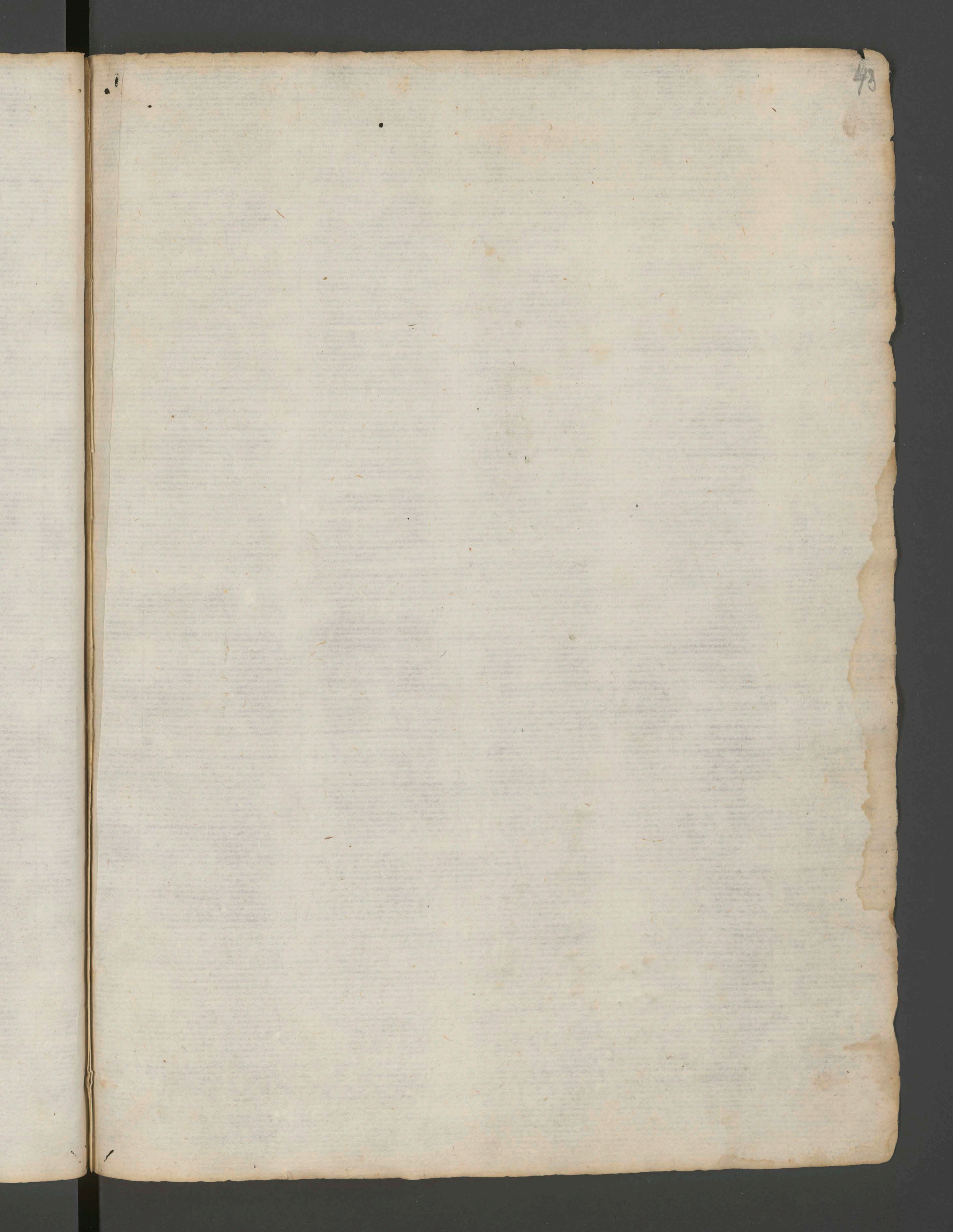
Das Schachzabile bedutyt dy stad zu babilonie
wenne iz al da ir dacht wirt von deme mei
stere versus. Zu deme ersten wil ich sagen
wir umb an dem Schachzabil vier und
sechzick gevirte velt syn. dar umme merke daz dy vor
genante stad. Nach deme alz so wil waz gevirteilt
und so daz virteil hatte sechzen tusent stund vize
und daz was dy lenge des umme ganges zu male an
yzlicheme virteile und hatte vier und sechzik
mile. Man vragit wir umme der umme louf des
Schachzabiles sy umme und umme zu male hoch daz
ist zu eyme glichnisse der hoge der vor genanten
stad. dy drystunt tusent vunf vize hoch waz. Also
daz von eren grozen hoge eyn stete vinster do waz.
und dar umme spricht Jeronimus in dem buche der us
legunge des propheten ysaias. Es heisset eyn vinster
berg dy stad durch dy hoge der muren In deme win
kele der stad waz eyn turm der hies babel der hatte
an der hoge seben stunt tusent vunf vize. Also
vil waren ouch phorten an der stad. Also vel velde
daz vinde sechzik ist.

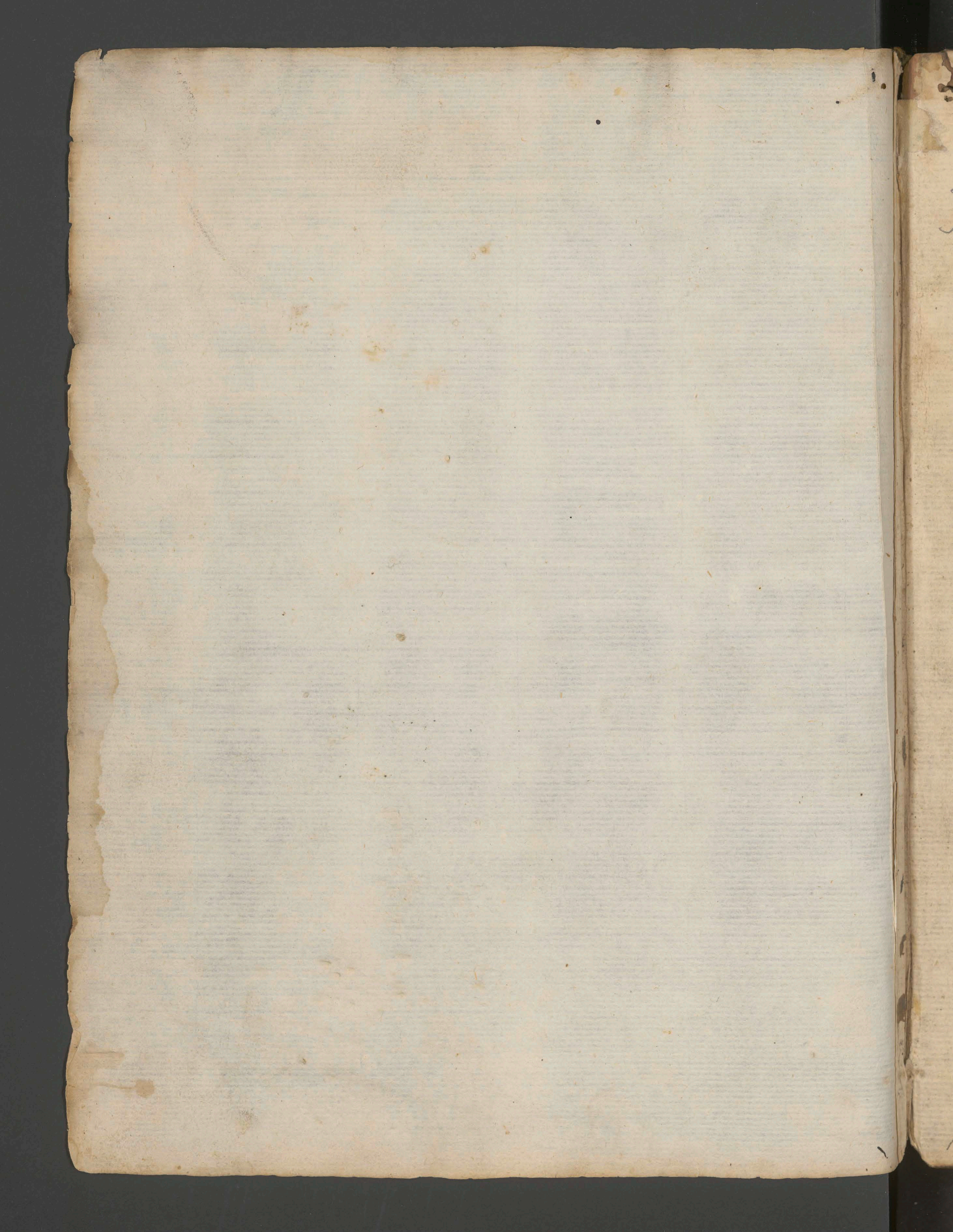












Insunt 43 Bl.



